

Schlussbericht

"Vernetzung Glögglifrosch – Perlenkette am Blauen"

Der Bau der vier Weiher zur Förderung und Vernetzung der Geburtshelferkröte (*Alytes obstetricans*) konnte plangemäss realisiert werden. Damit kann die noch relativ starke Population des Glögglifroschs in Blauen vernetzt, stabilisiert und gestärkt werden. Starke Metapopulationen sind für das Überleben besonders wichtig, weil sie als Reservoir für die Neubesiedlung von neuen Gebieten dienen.

Da es dieses Jahr sehr wenig geregnet hat, sind die Weiher bisher nur wenig mit Wasser gefüllt. Wir hoffen auf einen nassen Winter, damit die Weiher nächsten Frühling bei der offiziellen Einweihung schön gefüllt sind.

Diesen Winter sind noch zusätzliche Holzereiarbeiten im Umfang von rund 1'500.- durch das Forstrevier "Unteres Laufental" vorgesehen.



Standort 1, Grundwasserweiher

Das Ehepaar Regula und Alvar Aebi, welche Besitzer und Bewirtschafter sind, sind für die Pflege und den Unterhalt des Weihers zuständig. Sie werden die Fläche beim Kanton als BFF-Objekt anmelden und für Vertragsausfall und Pflegekosten entschädigt.



Standort 2, Stelli

Dieser Weiher liegt im kantonalen Naturschutzgebiet Blauenweide, daher wird der Kanton Basel-Landschaft zukünftig für Pflege und Unterhalt sorgen.



Standort 3, Räbe

Mit dem Besitzer Hansjörg Meury wurde ein Dienstbarkeitsvertrag für den neuen Weiher abgeschlossen (Beilage 15). Um die Beschattung und den Laubeinfall zu vermindern, werden rund um diesen Weiher diesen Winter noch einige Bäume gefällt, die schönen Eichen unterhalb des weihers werden jedoch stehen gelassen.





Standort 4 Lätteloch:

Mit der Einwohnergemeinde Blauen als Landeigentümerin wurde ein Dienstbarkeitsvertrag für das Weiherbiotop abgeschlossen (Beilage 16).

Die beiden Dienstbarkeiten werden im Rahmen der Melioration Blauen im Grundbuch eingetragen. Die Grundbucheinträge sind auf diese Weise für uns kostenlos, wofür wir uns bei der Fachstelle Melioration des Ebenrain-Zentrum Sissach herzlich bedanken.

Kosten	Budget	Rechnung	Belege
Bauarbeiten	67'500.00	49'816.45	6, 7, 8
Holzerei		4'529.05	13, 14
Vlies und Kautschukfolie		8'183.25	9, 10
Projektierung und Bauleitung Weiher	19'500.00	19'444.30	1, 2, 3, 4, 5
Gebühren (Baugesuche, Dienstbarkeiten etc.)	3'000.00	1'149.00	11, 12, 15
Projektbegleitung Pro Natura BL	2'000.00	2'000.00	
Kommunikation, Diverses (inkl. Einweihung Frühling 2019)	1'000.00	558.90	
Total Projektkosten	93'000.00	85'680.95	



Finanzierung	Budget	Rechnung	
Naturmade Fonds Birseck Hydro AG	45'000.00	45'000.00	
Walder Bachmann-Stiftung	25'000.00	25'000.00	
Gemeinde Blauen	10'000.00	10'000.00	
Pro Natura	13'000.00	5'680.90	
Total	93'000.00	85'680.90	

Kommunikation

Schon vor der Realisierung des Projekts wurden in der Dorfzeitung von Blauen und im Pro Natura lokal Baselland zwei längere Artikel über das Projekt "Perlenkette" und das Leben der Geburtshelferkröte publiziert (Beilagen 17 und 18).

Die Einweihung der vier Weiher im Beisein der Medien ist erst auf den Frühling 2019 geplant, wenn die Weiher hoffentlich voll sind und die Narben der Bauarbeiten etwas verwachsen sind. Alle Beteiligten und die Geldgeber werden rechtzeitig zu diesem Anlass eingeladen.

Liestal, 23. November 2018, Urs Chrétien

